

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Bekanntmachung UVgO: Sicherheitstechnische (Fachkraft für Arbeitssicherheit/SiFa) und brandschutztechnische Betreuung (Brandschutzbeauftragte/r) in der VG Nieder-Olm

Vergabenummer	ZV 04_26
Bezeichnung	Sicherheitstechnische (Fachkraft für Arbeitssicherheit/SiFa) und brandschutztechnische Betreuung (Brandschutzbeauftragte/r) in der VG Nieder-Olm
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm
Postanschrift	Pariser Straße 110
Ort	55268 Nieder-Olm
Telefon	+49 6136/6911004
E-Mail	vergabestelle@vg-nieder-olm.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Siehe Leistungsverzeichnis

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Bestellung einer Fachkraft für Arbeitssicherheit (SiFa) gemäß § 5 Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) i. V. m. DGUV Vorschrift 2 und Beauftragung Brandschutzbeauftragen nach § 3 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) i. V. m. DGUV Information 205-003
Umfang der Leistung	Sicherheitstechnische Betreuung: - Wahrnehmung der Aufgaben der Fachkräfte für Arbeitssicherheit nach § 6 ASiG - Sämtlich zutreffende Aufgaben nach DGUV Vorschrift 2 - Betriebsspezifischer Teil der Betreuung Brandschutztechnische Betreuung: - Brandschutzordnung - Brandschutzkonzepte - Brandschutzbegehungen - Beratung, Kontrolle und Unterstützung (Details siehe Leistungsverzeichnis)

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm
Postanschrift	Pariser Straße 110

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Ort	55268 Nieder-Olm
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort	Die Betreuung der Liegenschaften und Mitarbeiter der Verbandsgemeinde umfasst 9 Mandanten: 1. Ortsgemeinde Essenheim 2. Ortsgemeinde Jugenheim 3. Ortsgemeinde Klein-Winternheim 4. Stadt Nieder-Olm 5. Ortsgemeinde Ober-Olm 6. Ortsgemeinde Sörgeholz 7. Ortsgemeinde Stadelheim 8. Ortsgemeinde Zornheim 9. Verbandsgemeinde Nieder-Olm

Die Anzahl der zu betreuenden Liegenschaften liegt bei 88. Die Gebäudearten sind: Rat-häuser, Mehrzweckgebäude, Kitas, Bauhöfe, Vereinsheime, Sport- und Festhallen, Fried-höfe und Leichenhallen, Grundschulen, Feuerwehrgebäude, eine Musikschule und ein Schwimmbad (Frei- und Hallenbad).

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist	Der Vertrag wird vorerst auf ein Jahr geschlossen und verlängert sich um drei Jahre, wenn keine fristgerechte Kündigung erfolgt.
Dauer (ab Auftragsvergabe)	Beginn 01.04.2026, Ende 31.03.2027

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	20.02.2026
Angebotsfrist	23.02.2026 11:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	25.03.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode	Niedrigster Preis
-----------------	-------------------

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Erfahrung Software iManSys (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Es wird bereits zur Durchführung und Dokumentation arbeitsschutzrelevanter Aufgaben die Arbeitsschutz- und Compliance Software "iManSys" der domeba GmbH verwendet. Für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistung ist die Nutzung von iManSys zwingend erforderlich. Der Auftragnehmer hat nachweisliche Erfahrungen im Umgang mit der Software "iManSys" vorzuweisen und muss in der Lage sein, die vorgegebenen Prozesse innerhalb des bestehenden Systems vollständig zu bedienen. Entsprechende Unterlagen bzw. Eigenerklärungen sollen bei Angebotsabgabe vorgelegt werden.

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Arbeitssicherheit: Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Arbeitssicherheit (siehe Beschreibung Leistungsverzeichnis) (mittels Dritterklärung vorzulegen): entsprechend der detaillierten Bestellvoraussetzungen im Arbeitssicherheitsgesetz (§5 A-SiG) und der DGUV Vorschrift 2 (§ 4) entsprechende Qualifikation (siehe Leistungsverzeichnis)

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Brandschutz: Schulung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Abgeschlossene gültige Schulung nach den Vorgaben der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V., sowie DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09-01 vorausgesetzt (Erstausbildung mit mind. 64 Unterrichtseinheiten, mit vorliegendem Zertifikat über die bestandene schriftliche und mündliche Prüfung/regelmäßige Fortbildung innerhalb von 3 Jahren mit mind. 16 Unterrichtseinheiten)
- Referenzliste (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Jeweils (für jeden Bereich) drei Referenzen über Vorerfahrungen für die Tätigkeitsfelder Arbeitssicherheit und Brandschutz aus den letzten drei bis fünf Jahren, davon mindestens eine Referenz aus dem kommunalen Bereich

Sonstige Unterlagen

- Betriebshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind, um die
Befähigung und Erlaubnis
zur Berufsausübung zu
überprüfen

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur wirtschaftlichen
und finanziellen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kautionen und
Sicherheiten

[Haftpflichtversicherung 3.000.000,00 EUR pauschal für Personen- und Sach-, und Vermögensschäden](#)

Wesentliche
Zahlungsbedingungen oder
Angabe der Unterlagen, in
denen sie enthalten sind

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

[Siehe Vergabeunterlagen](#)

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der
Dienstleistung ist einem
besonderen Berufsstand
vorbehalten

[Ja](#)

Verweis auf die
einschlägige Rechts- oder
Verwaltungsvorschrift

[§ 5 Arbeitssicherheitsgesetz \(ASiG\)
i. V. m. DGUV Vorschrift 2
§ 3 Arbeitsschutzgesetz \(ArbSchG\)
i. V. m. DGUV Information 205-003 und vfdb-Richtlinie 12-09-01](#)

Juristische Personen
müssen die Namen und
die berufliche Qualifikation
der Personen angeben,
die für die Ausführung der

[Ja](#)

UVGO Öffentliche Ausschreibung
betreffenden Dienstleistung
verantwortlich sein sollen

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand [Nein](#)
Elektronisch [Ja, mittels Vergabemarktplatz "RLP.Vergabekommunal"](#)
URL zu den Auftragsunterlagen <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTUPJEX10/documents>
Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung [23.02.2026 11:00 Uhr](#)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote [Elektronisch in Textform](#)
[Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur](#)
[Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur](#)
URL zur Abgabe elektronischer Angebote <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYTUPJEX10>
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren) [Nein](#)
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Biertools sperren [Nein](#)

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten. [Nein](#)
Forderung von Proben und Mustern [Nein](#)

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. [Nein](#)

Nebenangebote

Nebenangebote [werden nicht zugelassen.](#)

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

UVGO Öffentliche Ausschreibung

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

Die gesamte Kommunikation (auch Bieteranfragen) erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabeplattform. Die in der Kommunikation dargelegten Sachverhalte einschl. der Beantwortung von Bieteranfragen zum Vergabeverfahren sowie die Veröffentlichung von zusätzlichen Informationen und Ergänzungs-/Austauschseiten werden im jeweiligen Projekt aktualisiert und zum Bestandteil des Angebotes.

Die Vollständigkeit des Angebotes obliegt alleine dem Bieter/Verfahrensteilnehmer. Registrierte Bewerber werden über das System automatisch informiert. Bewerber, die von der Möglichkeit der freiwilligen Registrierung keinen Gebrauch machen, müssen sich während des gesamten Vergabeverfahrens eigenverantwortlich darüber informieren, ob beispielsweise Vergabeunterlagen geändert wurden oder kalkulationsrelevante Bieterfragen gestellt und vom Auftraggeber beantwortet wurden.

Wird dies unterlassen, so liegt das Risiko, das Angebot auf der Grundlage nicht aktueller Vergabeunterlagen erstellt zu haben und deshalb im weiteren Verfahrensverlauf ausgeschlossen zu werden, beim Bieter.

Der Auftraggeber wendet die Regelungen des "Landesgesetz zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (LTTG) Rheinland-Pfalz" in der jeweils geltenden Fassung an.

Dieses Vergabeverfahren fällt in den Anwendungsbereich der Landesverordnung über die Nachprüfung von Vergabeverfahren durch Vergabeprüfstellen. Bieter müssen erkannte oder erkennbare Verstöße innerhalb der jeweils geltenden Fristen des § 10 Abs. 3 dieser Verordnung gegenüber dem Auftraggeber rügen, anderenfalls können sie vor der Vergabeprüfstelle in der Sache nicht gehört werden. Vergabeprüfstelle, an die der Auftraggeber eventuelle Beanstandungen des Bieters weiterleitet, sofern der Bieter nicht ausdrücklich auf eine Weiterleitung verzichtet hat:

Vergabeprüfstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstraße 9,
55116 Mainz

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen seiner Mitarbeitenden zur Übermittlung deren personenbezogenen Daten vorliegen. Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen der Referenzgeber zur Übermittlung deren Daten vorliegen.

Bekanntmachungs-ID

CXVHYYAYTUPJEX10